

Buchverleih der

Da sich in unseren Privatbeständen viele lesenswerte Bücher befinden, auf die aber nur ein kleiner Kreis an Personen zugreifen kann, haben wir uns was überlegt: Wir starten einen privaten Buchverleih.

Wieviele kostet das? Der Verleih läuft kostenlos. Wir erheben bei Ausleihe den Buchpreis als Pfand, das ihr komplett zurück bekommt, wenn ihr das Buch wieder abgibt. Das liegt daran, dass es private Bücher sind und wir nicht die finanziellen Mittel haben, den möglichen Verlust von Büchern zu kompensieren. Außerdem wollten wir aufgrund der möglichen Repression keine Namens- oder Adressenliste von Aktivist*innen haben. Wir sehen die Problematik, dass nicht jede Person dieses Pfand aufbringen kann – wissen aber keine bessere Lösung. Falls jemand andere Ideen und Vorschläge hat, schickt sie uns gerne per Mail.

Wie könnt ihr nun Bücher ausleihen? Ihr könnt uns über unsere Mail-Adresse (fantifa_augsburg@riseup.net) kontaktieren, gerne auch verschlüsselt. Falls ihr uns privat kennt, könnt ihr natürlich einfach fragen. Außerdem besteht die Möglichkeit, uns einfach einen Zettel in unsere Spendenbox zu werfen. Diese steht auf der Theke der Ganzen Bäckerei in Augsburg. Wir setzen uns dann mit euch in Verbindung. Die Übergabe erfolgt dann nach individueller Absprache, wir sind in Augsburg mobil und recht flexibel.

Autor*in/Herausgeber*in	Titel	ISBN	Beschreibung	Pfand
Adichie, Chimamanda Ngozi	Americanah	978-3-596-18598-6	Adichie, erzählt von der Liebe zwischen Ifemelu und Obinze, die im Nigeria der neunziger Jahre ihren Lauf nimmt. Dann trennen sich ihre Wege: Ifemelu studiert in Princeton, Obinze strandet als illegaler Einwanderer in London. Nach Jahren stehen sie plötzlich vor einer Entscheidung, die ihr Leben auf den Kopf stellt. Adichie gelingt ein eindringlicher Roman über Identität und Rassismus in unserer globalen Welt.	13 €
Autor*innenkollektiv FE.IN	Frauen*Rechte und Frauen*Hass – Antifeminismus und die Ethnisierung von Gewalt	978-3-95732-410-8	Das Engagement rechter Frauen* für »Frauenrechte« ist für diese ein Akt der Selbstermächtigung, doch antifeministisch. Dagegen stellt dieses Buch einen Feminismus, der die Fundamente der patriarchalen Ordnung hinterfragt, der Männlichkeit nicht heilen will und grundlegend antifaschistisch ist.	15 €
Aydemir, Fatma;	Eure Heimat ist unser Alptraum	978-3-96101-036-3	Dieses Buch ist ein Manifest gegen Heimat – einem völkisch verklärten	20 €

Yaghoobifarah, Hengameh			Konzept, gegen dessen Normalisierung sich 14 deutschsprachige Autor_innen wehren. Zum einjährigen Bestehen des sogenannten „Heimatministeriums“ sammeln Fatma Aydemir und Hengameh Yaghoobifarah schonungslose Perspektiven auf eine rassistische und antisemitische Gesellschaft.	
Berlin Busters Social Club	Unerhört! Veränderte Werbung als Gesellschaftskritik	978-3-89771-281-2	Adbusting bezeichnet eine immer populärer werdende Aktionsform. Öffentlich zugängliche Werbeflächen werden verändert, sodass danach völlig neue Eindrücke bei den Betrachter*innen entstehen. Dieses Buch zeigt verschiedenste Beispiele aus unterschiedlichen thematischen Kontexten und diskutiert die Chancen und Risiken dieser Protestform.	14 €
BDG Network	The Black Diaspora and Germany – Deutschland und die Schwarze Diaspora	978-3-96042-035-4	Das zweisprachige Buch (Deutsch/Englisch) Black Diaspora and Germany gibt Einblicke in die Erfahrungen der Schwarzen Diaspora in Deutschland und die Verbindungen der internationalen Schwarzen Diaspora mit Deutschland.// This bilingual volume (English/German) gives insight into the experiences of the Black Diaspora in Germany and the connections of the international Black Diaspora with Germany.	18 €
Boianjiu, Shani	Das Volk der Ewigkeit kennt keine Angst	978-3-462-04755-4	Lea, Avishag und Yael sind Freundinnen, die wie alle Mädchen in Israel gleich nach der Schule für zwei Jahre zum Militär müssen. Dort dreht sich alles um Jungen, Tod und Sex. In ihrem Debütroman erzählt Shani Boianjiu vom Erwachsenwerden unter extrem verschärften Bedingungen.	10 €
Brazzell, Melanie	Was macht uns wirklich sicher? Ein Toolkit zu intersektionaler transformativer Gerechtigkeit jenseits von Gefängnis und Polizei	978-3-96042-034-7	Das Toolkit thematisiert die Verwicklungen staatlicher Gewalt mit verschiedenen Formen von zwischenmenschlicher Gewalt in Deutschland, um zu zeigen, dass der Staat diese Gewalt ermöglicht anstatt sie zu verhindern. Wenn uns Polizei und Grenzen keine Sicherheit bieten können, welche Alternativen haben wir? Wie können wir uns selbst Sicherheit schaffen?	10 €
Bruchfeld, Stéphane; Levine, Paul A.	Erzählt es euren Kindern – Der Holocaust in Europa	978-3-570-40324-2	Eine aufrüttelnde Dokumentation über den Holocaust in Europa, mit umfangreichem Archivmaterial, Fotos und Überblicksinformationen	7 €
Calhoun, Craig; Collins, Randall; Derluguian, Georgi; Mann, Michael; Wallerstein, Immanuel	Stirbt der Kapitalismus?	978-3-593-50176-5	Diskutiert werden in diesem Buch die Optionen wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung in den nächsten Jahrzehnten.	24 €
Castro Varela, María do Mar; Mecheril, Paul	Die Dämonisierung der Anderen – Rassismuskritik der Gegenwart	978-3-8376-3638-3	Die mediale, politische und alltagsweltliche Behandlung von Flucht und Migration hat in Europa offenen Rassismus (wieder) »salonfähig« gemacht. Dieser setzt auch auf die Dämonisierung der imaginierten Anderen, die nicht zuletzt der Bewahrung von materiellen und symbolischen Privilegien dient. Weil die Anderen dämonisch und ungezügelt sind, so die vielleicht kürzeste Analyseformel, sind wir befugt, uns vor ihnen und unsere Vorrechte zu schützen. Die Beiträge des Bandes klären diese Verhältnisse rassismuskritisch auf und widersprechen ihnen.	18 €

Chemaly, Soraya	Speak out – Über die Kraft weiblicher Wut	978-3-518-46946-0	Frauen haben in unserer Gesellschaft allen Grund, wütend zu sein – Sexismus, Diskriminierung, Misogynie –, aber zornige Frauen gelten als hysterisch, und so schweigen sie. Chemaly plädiert für eine radikale Neubewertung weiblicher Wut: Richtig eingesetzt, kann sie zu einer mächtigen Waffe gegen persönliche und politische Unterdrückung werden und uns helfen, die Welt zu verändern.	20 €
Eddo-Lodge, Reni	Warum ich nicht länger mit Weissen über Hautfarbe spreche	978-3-608-50419-4	Was bedeutet es, in einer Welt, in der Weißsein als die selbstverständliche Norm gilt, nicht weiß zu sein? Reni Eddo-Lodge spürt den historischen Wurzeln der Vorurteile nach, und zeigt unmissverständlich, dass die Ungleichbehandlung Weißer und Nicht-Weißer unseren Systemen seit Generationen eingeschrieben ist	18 €
Eismann, Sonja; Mayrhauser, Anna	Freie Stücke - Geschichten über Selbstbestimmung	978-3-96054-185-1	15 Autor*innen aus dem Umfeld des Missy Magazine schreiben über Macht, Gewalt und Selbstbestimmung und ergründen, wie erfüllende, gleichberechtigte Beziehungen im 21. Jahrhundert gehen – oder eben auch scheitern.	16 €
Federici, Silvia	Aufstand aus der Küche – Reproduktionsarbeit im globalen Kapitalismus und die unvollendete feministische Revolution	978-3-942885-32-4	In dem Band formuliert die feministisch-marxistische Theoretikerin und Aktivistin Silvia Federici eine aktuelle Kritik der Reproduktionsarbeit im globalen Kapitalismus und plädiert für eine feministische Politik der Commons.	10 €
Feldmann, Deborah	Unorthodox	978-3-442-71534-3	Mit 23 verlässt Deborah Feldman die ultraorthodoxe chassidische Gemeinde der Satmarer Juden in Williamsburg, New York, und damit das Leben, das sie in "Unorthodox" so packend erzählt hat. Die Möglichkeit zurückzukehren hat sie nicht. Sie folgt ihrem großen Traum, gemeinsam mit ihrem Sohn in Freiheit zu leben.	10 €
Feldmann, Deborah	Überbitten	978-3-442-71614-2	Feldmann folgt den europäischen Spuren ihrer geliebten Großmutter, die den Holocaust überlebt hat und die die einzige Person war, bei der sich die junge Frau angenommen fühlte. Schließlich gelingt es ihr, Wurzeln zu schlagen, ausgerechnet in Berlin, dem Ort, der durch die Satmarer mit so vielen Ängsten und Vorurteilen verbunden war. Bildstark, wortgewaltig erzählt Deborah Feldman die beeindruckende Geschichte einer Selbstfindung und Versöhnung mit der Vergangenheit.	12 €
Franz, Alexandra	Selbstbestimmt Leben mit Persönlicher Assistenz – Eine alternative Lebensform behinderter Frauen	978-3-930830-33-6	Hinter den Begriffen der Selbstbestimmung und der Persönlichen Assistenz stehen umfassende Konzepte der Politischen Selbsthilfe behinderter Menschen. In der bisherigen Diskussion wurden beide Themenkreise jedoch kaum unter Berücksichtigung frauenspezifischer Fragestellungen diskutiert. Doch was bedeutet es für behinderte Frauen, selbstbestimmt zu leben?	14 €
Hasters, Alice	Was weisse Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten	978-3-446-26425-0	Eindringlich und geduldig beschreibt Hasters, wie Rassismus ihren Alltag als Schwarze Frau in Deutschland prägt. Dabei wird klar: Rassismus ist nicht nur ein Problem am rechten Rand der Gesellschaft. Und sich mit dem eigenen	17 €

			Rassismus zu konfrontieren, ist im ersten Moment schmerzhaft, aber der einzige Weg, ihn zu überwinden.	
Herausgeber_innenkollektiv	Fantifa - Feministische Perspektiven antifaschistischer Politiken	978-3-942885-30-0	Das Buch geht den Spuren verschiedener Fantifa-Gruppen nach, lässt Aktivistinnen zu Wort kommen, beleuchtet aktuelle feministische Antifa-Arbeit, erläutert inhaltliche Schwerpunkte, fragt nach, was aus Fantifa-Gruppen wurde, eröffnet einen Blick auf die Möglichkeiten männlicher antisexistischer Handlungsräume und diskutiert die fortgesetzte Notwendigkeit feministischer Perspektiven in antifaschistischer Politik.	13 €
Isop, Utta	Gewalt im beruflichen Alltag – Wie Hierarchien, Einschlüsse und Ausschlüsse wirken	978-3-945959-09-1	Reflexionen und Interviews zu Erfahrungen mit Gewalt im Betrieb und theoretische Texte zum Thema.	18 €
Kawalska, Kim; Mader, Esto; Schmechel, Cora; Steinweg, Alex	Gegen Diagnose II – Beiträge zur radikalen Kritik an Psychiatrie und Psychologie	978-3-96042-063-7	In diesem Band liegt der Schwerpunkt auf den Momenten, in denen „wir“ uns pathologisieren und selbst regieren und welche Rolle dabei Begriffe wie psychische Gesundheit und Krankheit, Normalität und Eigenverantwortung spielen.	19,80
Kelly, Natasha A.	Schwarzer Feminismus – Grundlagentexte	978-3-89771-317-8	Als Sojourner Truth während ihrer Rede auf einem Frauenkongress in Akron, Ohio, die Frage stellte, ob sie denn keine Frau* sei, brachte sie eine Debatte ins Rollen, deren Ausmaß nicht abzusehen war. Sie hatte nämlich gleichermaßen weiße Frauen* für den Rassismus und Schwarze Männer für den Sexismus kritisiert, den sie Schwarzen Frauen* jeweils entgegenbrachten. Doch wie verliefen die Schwarzen feministischen Debatten bis dahin? Vor welchen Herausforderungen standen Schwarze Frauen* im Globalen Norden? Und was können wir heute von ihnen lernen?	16 €
Kellermann, Philippe	Anarchismus, Marxismus, Emanzipation – Gespräche über die Geschichte und Gegenwart der sozialistischen Bewegung	978-3-00-037820-1	In ausführlichen Gesprächen diskutiert Philippe Kellermann mit Bini Adamczak, Jochen Gester, Joachim Hirsch, Gerhard Hanloser und Hendrik Wallat über Anarchismus, Marxismus, Emanzipation.	10 €
Klein, Naomi	Die Schockstrategie – Der Aufstieg des Katastrophen-Kapitalismus	978-3-596-17407-2	Klein weist in ihrem Buch nach, wie der Siegeszug der neoliberalen Ideologie in den letzten dreißig Jahren auf extremer Gewalt, auf Katastrophen und sogar auf Folter beruht, um die ungezügelt Marktwirtschaft rund um die Welt von Lateinamerika über Osteuropa und Russland bis nach Südafrika und in den Irak durchzusetzen.	13 €
Klüger, Ruth	Frauen lesen anders	978-3-423-12276-4	Frauen lesen anders als Männer, weil sie anders leben. Daher kann der weibliche Blick, in der Literatur wie im Leben, manches entdecken, woran der männliche vorübersieht. Klüger beweist dies in elf ungewöhnlichen Essays.	11 €
Klüger, Ruth	Unterwegs verloren – Erinnerungen	978-3-423-13913-7	Aus den Konzentrationslagern Hitlers nur durch einen glücklichen Zufall errettet, wurde Ruth Klüger in den USA zur angesehenen Literaturwissenschaftlerin, selbstbewussten Feministin und international ausgezeichneten Schriftstellerin. Hier erzählt eine Frau, die sich ihre	10 €

			Muttersprache zurückerobert, die sich mit den Verlusten, die das Altern bringt, auseinandersetzt, die sich den Schatten und Visionen der Vergangenheit und der Gegenwart stellt.	
Klüger, Ruth	Weiter leben – eine Jugend	978-3-423-11950-4	Mit sieben Jahren durfte sie in ihrer Heimatstadt Wien auf keiner Parkbank mehr sitzen. Mit elf kam sie in KZ. Ruth Klüger erzählt ihre Kindheit und Jugend.	9 €
Kühn, Monika	Märchen von starken Frauen	978-3-423-11447-9	Ein etwas anderes Märchenbuch zum Vorlesen und Selbstlesen.	3 €
Lavaca; Kulla, Daniel	Sin Patrón – Herrenlos – Arbeiten ohne Chefs	978-3-940865-64-9	Instandbesetzte Betriebe in Belegschaftskontrolle, das argentinische Modell: besetzen, Widerstand leisten, weiterproduzieren. Übersetzt, aktualisiert und mit Praxisanregungen angereichert von Daniel Kulla.	19 €
Notz, Gisela	Wegbereiterinnen – Berühmte, bekannte und zu Unrecht vergessene Frauen aus der Geschichte	978-3-945959-27-5	Das Buch ist ein Nachschlagewerk über bekannte, aber auch zu Unrecht vergessene Frauen, die zwischen den Welten gewandert sind und zeitlebens keine Ruhe geben wollten.	24 €
Penny, Laurie	Fleischmarkt – Weibliche Körper im Kapitalismus	978-3-89401-755-2	Fleischmarkt ist ein Stück feministischer Dialektik, das den Körper der Frau als sexuellen Stützpunkt des kapitalistischen Kannibalismus offenlegt.	14 €
Queen oft he neighbourhood collective	Revolutionäre Frauen – Biografien und Stencils	978-3-942885-05-8	Das Queen of the Neighbourhood Collective versorgt die nach revolutionären Stencils hungrigen Straßen mit neuem feministischen Glanz und macht sich über die Che-Effekte in der westlichen Kulturindustrie lustig. In Schrift und Bild portraitiert werden dreißig Aktivistinnen, Anarchistinnen, Feministinnen, Freiheitskämpferinnen und Visionärinnen.	13 €
Smith, Zadie	Zähne zeigen	3-426-19546-1	Smith erzählt die Geschichten dreier Familien unterschiedlicher Herkunft, die im Londoner Stadtteil Willesden leben. Dabei wird durch die unterschiedlichen Perspektiven der ethnisch vielfältigen Charaktere eine Bandbreite an gesellschaftlichen Themen und geschichtlichen Ereignissen verhandelt. Unterbrochen werden diese Perspektiven durch die Kommentare einer auktorialen Erzählinstanz, die sich durch einen humorvoll-ironischen bis ernsthaften Ton auszeichnen.	13 €
Sternheim-Peters, Eva	Habe ich denn alleine gejubelt? Eine Jugend im Nationalsozialismus	978-3-95890-010-3	Sternheim-Peters Lebensbericht ist für viele eine Zumutung. Sie schildert ihren glühenden Eifer als 15-jährige Jungmädelführerin. Ihren Trotz, mit dem sie noch 1945 den einrückenden GIs den Hitlergruß entgegenstreckte. Das Buch will weder rechtfertigen noch entschuldigen. Der Autorin geht es um die Auseinandersetzung mit der eigenen jugendlichen Begeisterung für ein mörderisches System.	25 €
Stokowski, Margarete	Die letzten Tage des Patriarchats	978-3-499-60669-4	Seit 2011 schreibt die Spiegel-Online-Kolumnistin Margarete Stokowski Essays, Kolumnen und Debattenbeiträge. Die besten und wichtigsten Texte versammelt dieses Buch, leicht überarbeitet und kommentiert.	12 €
Stokowski, Margarete	Untenrum frei	978-3-499-63186-3	In ihrem Debüt «Untenrum frei» schreibt die Autorin und Spiegel-Online-Kolumnistin Margarete Stokowski über die kleinen schmutzigen Dinge und über die großen Machtfragen. Es geht darum, wie die Freiheit im Kleinen	12 €

			mit der Freiheit im Großen zusammenhängt, und am Ende wird deutlich: Es ist dieselbe.	
Theweleit, Klaus	Männerphantasien	978-3-95757-759-7	Vor 40 Jahren erschien mit »Männerphantasien« Klaus Theweleits große Untersuchung über die sexuelle, psychologische und soziopolitische Vorgeschichte des Nationalsozialismus in der Weimarer Republik. Das Werk, das für viele als Auftakt der Männerforschung in Deutschland gilt, ist längst zu einem Klassiker auch der Gewaltforschung geworden.	Nach Absprache